GEMMAF
GERMAN MIXED MARTIAL ARTS FEDERATION

Ausschreibung GEMMAF Deutsche Meisterschaften 2026



Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeines 2
2.1 Angewandtes Regelwerk Erwachsene – das Wichtigste in Kürze 4
2.2 Angewandtes Regelwerk Jugendliche – das Wichtigste in Kürze 5
3. Teilnahmevoraussetzungen 7
4. Anmeldevorgang 9

1. Allgemeines

Ausgetragen werden die GEMMAF Deutschen Meisterschaften 2026 im Amateur-MMA für Erwachsene und die Altersklassen 14-15 Jahre (Jugend B) und 16-17 Jahre (Jugend A). Die Veranstaltung findet am 12. & 13. Dezember 2026 in Berlin statt und wird im Turnierformat ausgetragen.

Im Zuge der Deutschen GEMMAF-Meisterschaften (Turnier) können Athleten Punkte für das GEMMAF-Ranking sammeln und sich für das Nationalteam und internationale Meisterschaften empfehlen. Daher wird für die Teilnahme am Turnier die deutsche Staatsbürgerschaft vorausgesetzt. Für die Altersklassen Jugend B und Jugend A sind bei freien Kapazitäten Matchfights außerhalb des Turniers auch ohne deutsche Staatsbürgerschaft möglich.

Die GEMMAF erhebt folgende Anmeldegebühren pro Starter:

GEMMAF-Mitgliedschaft*	Keine GEMMAF-Mitgliedschaft*
25 €	50 €
* Mitgliedschaft: Hierbei ist die Mitgliedschaft deiner Sportschule gemeint (gemmaf.de/mitglieder)	

Pro Team und Tag haben 2 Trainer, ab 3 Athleten 3 Trainer und ab 5 Athleten 4 Trainer freien Eintritt für die gesamte Veranstaltung. Es gibt keine Ausnahmen von dieser Regelung.

Die Anmelde-Deadline ist am 18.10.2026.

1.1 Veranstaltungsort

Fenriz Gym Berlin I Lobeckstraße 36 I 10969 Berlin

Parkplätze sind in den umliegenden Straßen vorhanden. Es ist nicht gestattet auf dem Hof vor dem Gym zu parken. Die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln wird empfohlen.

Tagesplan Samstag 12. Dezember 2025 & Sonntag 13. Dezember 2026	
Waage und Arztchecks	08:00 – 10:00 Uhr
Regelbesprechung	11:00 Uhr
Einlass Zuschauer	11:30 Uhr
Erstes Match	12:00 Uhr
Erwartetes Veranstaltungsende	20:00 Uhr

Um die vorhandene Veranstaltungszeit optimal zu nutzen, sodass möglichst viele Athleten antreten können, bestätigt die GEMMAF erst nach Eingang aller Meldungen und Unterlagen den entsprechenden Athleten ihren Startplatz und legt den Zeitplan fest. Athleten, die sich früher anmelden, erhalten Priorität bei der Vergabe des Startplatzes.

Die Bestätigung des Startplatzes und Kommunikation des Zeitplans erfolgt am 01.11.2026.

Volljährige Athleten müssen damit rechnen, dass ihr Turnierbaum auf beide Veranstaltungstage aufgeteilt wird und somit auch an beiden Tagen nach Vorbild der Meisterschaften der IMMAF eingewogen werden muss.

1.2 Tickets
Aufgrund der begrenzten Anzahl an Personen innerhalb der Veranstaltungsstätte wird allen empfohlen, bereits im Voraus Tickets online zu erwerben! Tageskasse je nach Verfügbarkeit. Die Anzahl der Sitzplätze ist begrenzt, Sitzplätze können nicht garantiert werden.

- Tagesticket: 25,00 €
- Kombiticket (Samstag & Sonntag): 45,00 €

Ticket-Vorverkauf unter: gemmaf.de/tickets

1.3 Kontakt & Eventseite
E-Mail: events@gemmaf.de
Event-Webseite: dm2026.gemmaf.de

2.1 Angewandtes Regelwerk Erwachsene – das Wichtigste in Kürze

Angewandt wird das Regelwerk der GEMMAF. Die wichtigsten Punkte in Kürze:

- Keine Ellenbogen- oder Unterarmschläge
- Keine Knie zum Kopf des Opponenten
- Keine Heel Hooks
- Keine Twister, Neck Cranks, Can Opener, Crucifix und / oder andere Hebel auf die Halswirbelsäule und Wirbelsäule
- Keine linearen / geraden Kicks direkt zum Knie (Oblique Kicks)
- Besondere Ausrüstungsvorschriften: Schienbeinschoner und kurzärmelige Rashguards sind zu tragen.

Gewichtsklassen	
Männer	**Frauen**
	Atomweight (≤ 47,6 kg)
Strawweight (≤ 52,2 kg)	Strawweight (≤ 52,2 kg)
Flyweight (≤ 56,7 kg)	Flyweight (≤ 56,7 kg)
Bantamweight (≤ 61,2 kg)	Bantamweight (≤ 61,2 kg)
Featherweight (≤ 65,8 kg)	Featherweight (≤ 65,8 kg)
Lightweight (≤ 70,3 kg)	Lightweight (≤ 70,3 kg)
Super Lightweight (≤ 74,8 kg)	Super Lightweight (≤ 74,8 kg)
Super Welterweight (≤ 79,4 kg)	Super Welterweight (≤ 79,4 kg)
Middleweight (≤ 83,9 kg)	
Super Middleweight (≤ 88,4 kg)	
Light Heavyweight (≤ 93 kg)	
Heavyweight (≤ 97,0 kg)	
Super Heavyweight (> 97,0 kg)	
Gewichtstoleranz: 0,45 kg	

Die Kenntnis des gesamten GEMMAF-Regelwerks wird von allen Athleten und Coaches vorausgesetzt! Für Details siehe Regelwerk unter: gemmaf.de/download/51497

2.2 Angewandtes Regelwerk Jugendliche – das Wichtigste in Kürze

Angewandt wird das Regelwerk der GEMMAF für U18-Amateur-Matches. Im U18-Amateur-MMA soll es um das Sammeln von Erfahrungen und den Spaß am Sport gehen und nicht darum, wer das Match gewinnt. Besonders im Bereich des U18-Amateur-MMA ist das Verhalten aller Akteure maßgeblich für die weitere Entwicklung und Außenwirkung des Sports. Entsprechend wird vorbildliches Verhalten und Fairplay vor, während und nach den Matches erwartet. Unsportliches Verhalten, Aggressionen oder ähnliches werden nicht geduldet. Dies gilt auch, wenn eine Entscheidung der Offiziellen nicht zur eigenen Zufriedenheit ausfällt.

Geltende Restriktionen aus dem Ü18-Regelwerk:

- Keine Ellenbogen- oder Unterarmschläge
- Keine Knie zum Kopf des Opponenten
- Keine Heel Hooks
- Keine Twister, Neck Cranks, Can Opener, Crucifix und / oder andere Hebel auf die Halswirbelsäule und Wirbelsäule
- Keine linearen / geraden Kicks direkt zum Knie (Oblique Kicks)
- Besondere Ausrüstungsvorschriften: Schienbeinschoner und kurzärmelige Rashguards sind zu tragen.

Neben den bekannten Restriktionen für Amateure aus dem Ü18-Regelwerk, gelten je Altersklasse weitere spezifische Restriktionen. Diese sind im Regelwerk intensiv zu studieren, sodass keine Fouls passieren. Insbesondere ist hervorzuheben, dass bei den Matches für Jugendliche keinerlei Treffer zum Kopf erlaubt sind. Jegliche Schlag- oder Tritttechniken zum Kopf sind verboten.

Die wichtigsten Unterschiede zum Ü18-Amateur-MMA im Überblick:

- Einwiegen in voller Bekleidung (siehe Kapitel 3)
- Abweichende Rundenanzahl und Rundendauer (siehe Kapitel 4)
- Notwendigkeit zur Vorlage einer Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten (siehe Kapitel 7.2)
- Zusätzliche verbotene Techniken (siehe Kapitel 10)
- Besondere Regelungen für Matches, die auf eine Runde angesetzt sind (siehe Kapitel 12 und 14)
- Optionale Verringerung der Anzahl der Judges auf eine Person sowie Klarstellung zu 10:7 Runden bei U18-Athleten (siehe Kapitel 13)

Die Gewichtsklassen sind wie folgt unterteilt:

Jugend - Kategorie A (16 – 17 Jahre)	
Männer	**Frauen**
	Atomweight (≤ 47,6 kg)
Strawweight (≤ 52,2 kg)	Strawweight (≤ 52,2 kg)
Flyweight (≤ 56,7 kg)	Flyweight (≤ 56,7 kg)
Bantamweight (≤ 61,2 kg)	Bantamweight (≤ 61,2 kg)
Featherweight (≤ 65,8 kg)	Featherweight (≤ 65,8 kg)
Lightweight (≤ 70,3 kg)	Lightweight (≤ 70,3 kg)
Super Lightweight (≤ 74,8 kg)	Super Lightweight (≤ 74,8 kg)
Super Welterweight (≤ 79,4 kg)	Super Welterweight (≤ 79,4 kg)
Middleweight (≤ 83,9 kg)	
Super Middleweight (≤ 88,4 kg)	
Light Heavyweight (≤ 93 kg)	
Heavyweight (≤ 97,0 kg)	
Super Heavyweight (> 97,0 kg)	

Jugend - Kategorie B (14 – 15 Jahre)
Männer & Frauen
bis 40,0 kg
bis 44,0 kg
bis 48,0 kg
bis 52,0 kg
bis 57,0 kg
bis 62,0 kg
bis 67,0 kg
bis 72,0 kg
bis 80,0 kg
über 80,0 kg

Die Kenntnis des gesamten GEMMAF-Regelwerks wird von allen Athleten und Coaches vorausgesetzt! Für Details siehe Regelwerk unter: gemmaf.de/download/54043

3. Teilnahmevoraussetzungen

Die folgenden Voraussetzungen sind von jedem Athleten vollständig zu erfüllen. Ansonsten ist eine Teilnahme an den Meisterschaften nicht möglich.

3.1 Den Sport vorbildlich vertreten

Die GEMMAF legt höchsten Wert auf das öffentlich wirksame Bild unseres Sports und der durchgeführten Wettkämpfe. Die GEMMAF ist parteipolitisch neutral und vertritt den Grundsatz religiöser und weltanschaulicher Toleranz. Jegliche Art von Extremismus, Diskriminierung und Ungerechtigkeit lehnt die GEMMAF ab. Daher behalten wir uns das Recht vor, einzelne Teilnehmer und / oder komplette Sportschulen von der Teilnahme auszuschließen, sofern es in Bezug auf den Athleten oder die Sportschule Informationen auf strafrechtliche Aspekte oder demokratie- oder menschenfeindliche öffentlich geäußerte Positionen gibt, die unserem oben genannten Leitbild bezüglich widersprechen. Auch behalten wir uns vor, Athleten und Sportschulen auszuschließen, wenn durch deren Teilnahme aus Sicht der GEMMAF eine potenzielle Gefährdung für die störungsfreie Durchführung der Veranstaltung vorliegt.

Die GEMMAF führt im Rahmen der Möglichkeiten einen Check jedes Athleten und jeder Sportschule auf extremistische, menschenverachtende und strafrechtliche Hintergründe durch.

Außerdem weisen wir darauf hin, dass während der Veranstaltung keinerlei Flaggen, Fahnen, politische, religiöse oder extremistische Kleidung, Musiken, Zeichen oder ähnliches erlaubt sind. Zuwiderhandlung kann zum direkten Ausschluss des jeweiligen Athleten bzw. der jeweiligen Sportschule und langfristigen Sperren führen.

3.2 Wettkampftauglichkeit

Der Athlet muss wettkampftauglich sein. Das heißt, dass der Athlet keine Gebrechen oder Krankheiten haben darf, welche die eigene oder die Gesundheit seines Gegners gefährden. Der Gesundheitszustand des Athleten muss so beschaffen sein, dass dieser bedenkenlos Vollkontakt-Kampfsport betreiben kann. Die Wettkampftauglichkeit wird von den Ärzten vor Ort geprüft. Am Veranstaltungstag ist die Krankenversichertenkarte mitzubringen.
Alle Athletinnen müssen einen Schwangerschaftstest mitbringen und vor Ort durchführen.

3.3 Identifikation, Alter

Jeder Athlet muss einen Pass oder ein offizielles Dokument (z.B. Personalausweis) zur Identifikation mit sich führen.
Athleten müssen am Veranstaltungstag das Alter ihrer angemeldeten Altersklasse haben.

3.4 Kein Profi-Kampfsportler

Die Teilnehmer dürfen keine professionellen Erfahrungen im Vollkontakt-Kampfsport haben. Abgrenzung zwischen Amateur und Profi: gemmaf.de/download/3717
Die GEMMAF behält sich vor, die angemeldeten Athleten auf ihren Amateur- bzw. Profistatus zu prüfen, um Profi-Athleten von den Wettkämpfen auszuschließen.

3.5 Ausrüstung

Um die Fairness des Wettbewerbs zu gewährleisten, werden allen Athleten baugleiche Handschuhe und Schienbeinschützer zur Verfügung gestellt. Die Athleten müssen u.a. folgende Ausrüstung selbst mitbringen: Wassereimer mit Handtuch, Shorts, ein

kurzärmeliger Rashguard (Farbe des Rashguards ist egal), Mundschutz und Tiefschutz (optional für Frauen). Falls der Athlet Bandagen an den Händen haben möchte, kann er sich vom Cut-Team vor Ort für 25 € professionell die Hände bandagieren lassen oder dies selbst tun. Im letzteren Fall ist entsprechendes Material (Mullbinden und medizinisches Klebeband, siehe GEMMAF-Regelwerk) von den Athleten selbst mitzubringen. Box- oder Thaiboxbandagen sind nicht zulässig! Weitere Vorgaben zu Ausrüstung / äußerlichen Erscheinung sind im Regelwerk zu finden.

3.6 Anmeldung und Teilnahmegebühr
Die Anmeldung sowie die Zahlung der Teilnahmegebühr müssen spätestens bis zum 18.10.2026 vorgenommen werden.

3.7 NUR FÜR JUGENDLICHE: Einverständniserklärung
Athleten dürfen nur im U18-Amateur-MMA antreten, sofern sie die vollständig ausgefüllte Einverständniserklärung ihrer Erziehungsberechtigten vorlegen können. Das zu nutzende Dokument ist zu finden unter gemmaf.de/download/3067 und vorab in der individuellen Event-Übersicht hochzuladen.

3.8 NUR FÜR ERWACHSENE: Blutuntersuchung
Zur Verringerung des Risikos der Ansteckung mit Krankheiten über den Blutweg sind nur Athleten zugelassen, die eine Blutuntersuchung vorlegen. Die Erbringung der Blutuntersuchung kann über einen Bluttest beim Arzt oder eine Blutspende erfolgen. Die Übersicht über die Möglichkeiten zum Nachweis der Blutuntersuchung sind in folgendem Dokument zu finden: gemmaf.de/download/3708

**Die Vorgaben aus diesem Dokument sowie der entsprechenden Formulare sind exakt zu befolgen, ansonsten kann eine Teilnahme nicht gewährleistet werden.
Die Athleten müssen entsprechende Nachweise bis spätestens zum 25. Oktober 2026 in ihrer individuellen Event-Übersicht hochladen.
Athleten, die der Deadline nicht nachkommen, werden automatisch abgemeldet.
In diesem Fall besteht kein Anspruch auf Erstattung der Anmeldegebühr.**

4. Anmeldevorgang

Die Event-Übersichtsseite mit den wichtigsten Informationen ist zu finden unter: dm2026.gemmaf.de.

4.1 Anmeldung

Jegliche Meldungen von Athleten dürfen nur nach Rücksprache mit ihren Erziehungsberechtigten sowie Coaches / Gyms stattfinden. Athleten dürfen sich nicht ohne Wissen ihrer Erziehungsberechtigten sowie Coaches / Gyms für die Veranstaltung anmelden.

Die Anmeldung ist ausschließlich über folgenden Link möglich, Anmeldungen auf anderen Wegen (z. B. per E-Mail) werden nicht berücksichtigt: dm2026.gemmaf.de/registrierung

Die Registrierung findet phasenweise statt.

1) Ab dem 13.09.2026 können sich folgende Athleten für die Veranstaltung anmelden:
    a. GEMMAF-Nationalkaderathleten
    b. Gewinner der diesjährigen GEMMAF-Qualifier
    c. Athleten, die sich aktuell in der Top 5 der GEMMAF-Rangliste (ranking.gemmaf.de) befinden.
2) Ab dem 20.09.2026 können sich alle Athleten der GEMMAF-Mitgliedsschulen (gemmaf.de/mitglieder) anmelden.
3) Ab dem 27.09.2026 können sich alle interessierten Athleten anmelden.

Die Anmelde-Deadline ist am 18.10.2026.

Um die vorhandene Veranstaltungszeit optimal zu nutzen, sodass möglichst viele Athleten antreten können, bestätigt die GEMMAF erst nach Eingang aller Meldungen und Unterlagen den entsprechenden Athleten ihren Startplatz und legt den Zeitplan fest. Athleten, die sich früher anmelden, erhalten Priorität bei der Vergabe des Startplatzes.

Die Bestätigung des Startplatzes und Kommunikation des Zeitplans erfolgt am 01.11.2026.

Volljährige Athleten müssen damit rechnen, dass ihr Turnierbaum auf beide Veranstaltungstage aufgeteilt wird und somit auch an beiden Tagen nach Vorbild der Meisterschaften der IMMAF eingewogen werden muss.

4.2 Zahlung der Teilnahmegebühr

Nach Durchführen der Anmeldung ist die Teilnahmegebühr zu entrichten. Erst nach Zahlung der Teilnahmegebühr wird die Anmeldung und ggf. die Zusicherung des Startplatzes durch die GEMMAF bestätigt.

Die GEMMAF erhebt folgende Teilnahmegebühren pro Starter:

GEMMAF-Mitgliedschaft	Keine GEMMAF-Mitgliedschaft
25 €	50 €

Pro Team haben 2 Trainer, ab 3 Athleten 3 Trainer und ab 5 Athleten 4 Trainer freien Eintritt für die gesamte Veranstaltung. Es gibt keine Ausnahmen von dieser Regelung.

4.3 Einreichung und Überprüfung der Dokumente
Nach der Anmeldung erhält jeder Athlet einen Link für eine individuelle Event-Übersicht, in der der Status der Meldung und der zu erledigenden Schritte (z. B. Hochladen eines Profilbildes, des Bluttests etc.) dargestellt ist. Der Athlet muss alle angeforderten Dokumente bis zur Dokumenten-Deadline einreichen.

Die Dokumenten-Deadline ist am 25.10.2026.

Athleten, die bis zum 25.10.2026 nicht formgemäß alle Dokumente hochgeladen haben, werden automatisch von der Veranstaltung abgemeldet. In diesem Fall besteht kein Anspruch auf Erstattung der Anmeldegebühr.

Sollten Athleten, die alle Dokumente bereitgestellt haben und die Teilnahmevoraussetzungen erfüllen, nicht gematcht werden können, erhalten diese selbstverständlich ihre Teilnahmegebühr erstattet.

4.4 Abmeldung
Im Falle einer möglichen Abmeldung von der Veranstaltung aufgrund von Verletzung o.ä. gelten folgende Bedingungen:

- Bis zur Anmelde-Deadline (**18.10.2026**) wird bei Abmeldung die komplette Teilnahmegebühr erstattet.

- Nach der Anmelde-Deadline (**ab 19.10.2026**) wird bei Abmeldung die Teilnahmegebühr unabhängig vom Abmeldegrund nicht mehr erstattet.

Wir bitten um Geduld bei der Bearbeitung der Erstattungen.